

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 8a - TELEPHON: B 40-500 KL. 838, 837 u. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWORTLICH: WILHELM ADAMETZ

Montag, 21. Dezember 1953

Blatt 2373

Weihnachtsgrüße der Wiener Berufsschüler

21. Dezember (RK) Eine Abordnung der Schulgemeinde der Berufsschulen besuchte heute früh Bürgermeister Jonas, um ihm die Weihnachts- und Neujahrsgrüße der Wiener Berufsschüler zu übermitteln. Zwei Mädchen der Berufsschule für das Textilgewerbe aus der Nikolsdorfer Gasse überreichten dem Bürgermeister als Weihnachtsgeschenk einen schönen gemusterten Wandteppich, den die Berufsschülerinnen nach ihren eigenen Entwürfen gewebt haben.

Bürgermeister Jonas dankte für die Wünsche und für das Geschenk. Er bat die jungen Gratulantinnen, in seinem Namen allen Wiener Berufsschülern seine Weihnachtsgrüße zu übermitteln und wünschte ihnen für das kommende Jahr die besten Erfolge in ihrer beruflichen Ausbildung. Landesschulinspektor Herrmann überbrachte dem Bürgermeister die GrüÙe der Lehrerschaft und Heinrich Karesch die der Schulgemeinde.

Kindertransport der städtischen Erholungsfürsorge

21. Dezember (RK) Wie das Wiener Jugendhilfswerk mitteilt, kommen die Kinder, die am 13. November von der städtischen Erholungsfürsorge in das Kindererholungsheim "Kirchschlag" gebracht wurden, am Mittwoch, dem 23. Dezember, in Wien an.

Die Eltern werden gebeten, die Kinder um 14.40 Uhr vom Westbahnhof, Ankunftseite, abzuholen.

Goldener Sonntag mit Schönheitsfehlern
=====

21. Dezember (RK) Der Goldene Sonntag verlief heuer in Wien im Zeichen eines Wettersturzes mit starker Glatteisbildung, der die Straßen und Gehsteige in wenigen Minuten unpassierbar machte. Dadurch war auch der erwartete Geschäftsbetrieb stark beeinflusst. Die bei den Wiener Verkehrsbetrieben in allen Bahnhöfen bereitgehaltenen Verstärkungen der Züge und des Personals wurden nicht benötigt. Die Frequenz war sehr mäßig und blieb hinter der des Silbernen Sonntag stark zurück.

Umso lebhafter ging es beim Städtischen Rettungsdienst zu. Im Verlauf des Tages wurden 73 Ausfahrten gezählt. In 23 Fällen wurde gestürzten Straßenpassanten Erste Hilfe geleistet. Ernsthafte Verkehrsunfälle haben sich nicht ereignet. Nur in der Meidlinger Hauptstraße rammte kurz nach Mittag ein ins Gleiten geratener LKW einen Personenwagen und drückte ihn gegen eine Auslage. Die Feuerwehr hat das Verkehrshindernis rasch beseitigt. Ansonsten wurde den ganzen Tag über die Feuerwehr nur einmal alarmiert.

Die für die Straßenpflege zuständige Magistratsabteilung 48 hat sofort bei Beginn des Regens, um 10.20 Uhr, die Wiener Radiosender ersucht, alle Straßenarbeiter, Lenker und Mitfahrer der Abteilung zum Dienstantritt zu berufen. Ein Teil der Mannschaft hatte sich bereits aus eigenem um 10.30 Uhr zum Streudienst an den wichtigsten Übergängen der einzelnen Rayons eingefunden. Zugleich fuhren auch die ersten beladenen Streuautos aus. Schon vorher konnten die Verkehrsposten der Polizei die von der Magistratsabteilung 48 für diesen Zweck vorbereiteten Sandsäcke zur ersten Bestreuung wichtiger Straßenübergänge verwenden.

Gegen 13 Uhr konnte sich in den wichtigsten Verkehrsstraßen der zunächst ziemlich lahmgelegte Auto- und Fußgängerverkehr unter Anwendung entsprechender Vorsicht annähernd normal abwickeln.

Bis mittag waren 1.030 Straßenarbeiter zum Dienst erschienen, die bis in die Abendstunden ununterbrochen arbeiteten. Insgesamt wurden 70 Lastkraftwagen und 19 Pferdefuhrwerke zur Bestreuung der Verkehrsflächen eingesetzt.

Die Gaswerke erwarten ihren 600.000. Kunden
=====

21. Dezember (RK) Drei würdige Herren in Cut und Zylinder, der mittlere mit einem riesigen Blumenstrauß bewaffnet, blicken seit einigen Tagen erwartungsvoll von einem in den Straßenbahnwagen affichierten Plakat. Die drei Herren, so geht aus dem Text hervor, sind die Repräsentanten der Wiener Gaswerke und erwarten in der nächsten Zeit den 600.000. Gasabnehmer. Das originelle Plakat wurde bei einem Schülerwettbewerb der graphischen Lehr- und Versuchsanstalt gefunden, den die Gaswerke für diesen Zweck veranstalteten. Das beste Plakat, eben die würdigen Herren, schuf die angehende Graphikerin Fräulein Walenta.

Ende November zählten die Gaswerke bereits ihren 596.697. Kunden. Man rechnet damit, daß in den nächsten Monaten der 600.000. seinen Gasbezug anmeldet. Noch nie seit ihrem Bestehen, hatten die Wiener Gaswerke so viele Kunden. Die Gasabgabe betrug 1952 nicht weniger als 315 Millionen Kubikmeter Leuchtgas. Heuer rechnet man mit einem noch größeren Quantum. Demjenigen Wiener, der sich unter der Nummer 600.000 anmelden wird, erwartet eine hübsche Aufmerksamkeit der Gaswerke, ein besonders schöner, moderner Gasherd, der auch gleich gratis installiert wird, oder ein anderes modernes Gasgerät.

Städtische Bäder in der Weihnachtswoche
=====

21. Dezember (RK) Die städtischen Bäder sind in der Weihnachtswoche geöffnet: Dienstag, den 22. Dezember, von 13 bis 19 Uhr, Mittwoch, den 23. Dezember von 9 bis 19 Uhr und Donnerstag, den 24. Dezember von 7 bis 17 Uhr.

Freitag, den 25., Samstag, den 26., und Sonntag, den 27. Dezember bleiben sämtliche Bäder geschlossen.

Ausstellungen in Wien

=====

21. Dezember (RK)

1. Bezirk

- | | | |
|--|--|--|
| Akademie der bildenden Künste
Schillerplatz 3 | Gemäldegalerie:
3. Sonderausstellung
"Kunstwerke des 15. -
18. Jahrhunderts" | tägl. außer Mo
10-14 Uhr (ganzj.) |
| Artaria
Kohlmarkt 9 | Südtirol-Ausstellung:
Robert Zinner | tägl. außer So
9-18 Uhr |
| Atelier Brunner
Jasomirgottstraße 6/8 | Atelierschau Magda Brun-
ner-Fritz Itzinger | tägl. 17-19,
So 10-13 Uhr
(bis 20. Dez.) |
| Erzbischöfl. Palais
Rotenturmstraße 2 | Dom- und Diözesanmuseum | Di, Do, So 9-12 Uhr
(ganzjährig) |
| Figaro-Haus
Domgasse 5 | Mozart-Gedenkstätte | tägl. außer Mo
9-16, So 9-13 Uhr
(ganzjährig) |
| Galerie Würthle
Weihburggasse 9 | Weihnachtsausstellung:
Meisterlithographien
Beckmann, Corinth, Dix,
Heckel, Hofer, Jawlensky,
Kircher, Maillol, Nolde,
Rouault, Schmidt-Rottluff | Mo-Sa 9-18 Uhr
(bis 31. Dez.) |
| Hofburg
Michaelerplatz
Batthiany-Stiege | Im Rahmen der Theater-
sammlung der Österr. Natio-
nalbibliothek: Max Reinhardt
-Gedenkstätte und Hermann
Bahr-Zimmer | Di, Do, Sa 11-
12 Uhr
(ganzjährig) |
| Hofburg
Schweizerhof,
Säulenstiege | Geistliche Schatzkammer | So und Mi 9-13 ^h
(ganzjährig) |
| Hofburg
Michaelerplatz,
Feststiege | Schauräume in der Hofburg | Mo-Sa 9-16 Uhr
So und Feiertag
9-13 Uhr (ganzj.) |
| Kunsthistorisches
Museum
Maria Theresien-Pl. | Ägyptische Sammlung
Antiken Sammlung
Gemeinsame Ausstellung der
Gemäldegalerie und der Samm-
lung für Plastik und Kunst-
gewerbe | Di-Sa 10-15 Uhr
So und Feiertag
9-13 Uhr
(ganzjährig) |
| Künstlerhaus
Karlsplatz | Münzkabinett
Gedächtnisausstellung
Anton Faistauer und
Herbstausstellung mit
Gedächtnisausstellungen
Rudolf Hafner, Hans Schachin-
ger und Kollektivausstellung
Eduard Stella | Do 10-15, So 9-13 Uhr
täglich 9-18 Uhr |

21. Dez. 1953

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 2377

Kunstverlag Wolfrum Augustinerstraße 10 Eingang Lobkowitzplatz	Internationale Kunst- bücher	Mo, Di, Do, Fr, Sa 9-18, Mi 9-21, So 10-13 Uhr (bis 23. Dez.)
Museum für Völkerkunde Neue Hofburg, Heldenpl.	Kostbarkeiten und wert- volle Sammlungen des Museums für Völkerkunde	Di-Sa 10-13 So 9-13 Uhr (ganzjährig)
Naturhistorisches Museum Maria Theresien-Platz	Schausammlungen	tägl. außer Di, 9-13 Uhr (ganzj.)
Sammlungen des Kunst- historischen Museums Neue Burg, Heldenpl.	Waffensammlung Sammlung alter Musik- instrumente Museum österreichischer Kultur	Do 10-13, So 9-13 Uhr (ganzjährig)
Neues Rathaus Lichtenfelsgasse 2 Feststiege	Aus dem Historischen Museum der Stadt Wien - Dritte Auswahl	Di, Do, Sa 9-18, Mi, Fr 9-16 Uhr So und Feiertag 9-13 Uhr (ganzj.)
Neues Rathaus Wiener Stadtbibliothek Felderstraße 1, 4. Stg/I Lesesaal	Ladislav Tuszinsky -- zum 10. Todestag des Illustrators der Kro- nenzeitung	Mo-Fr 9-13.30 Sa 9-12 Uhr (bis 9. Jän.)
Neue Galerie Grünangergasse 1	Alte Hinterglasbilder der Sammlung Satzen- hofen, Burgschleinitz und Neue Hinterglas- malerei	wochentags 10-20 Sa, So 10-18 Uhr
Palais Clary Herrengasse 9	N-Ö. Landesmuseum	Di-Sa 9-17 Uhr So und Feiertag 9-13 Uhr (ganzj.)
Österr. Museum für angewandte Kunst Stubenring 5	Sammlungen des Öster- reichischen Museums	Di-Sa 9-16 So 9-13 Uhr (ganzjährig)
Österr. Museum für angewandte Kunst Stubenring 5	Sonderausstellung: Internationale Plakat- kunst seit 1945	Di-Sa 9-16 Uhr So 9-13 Uhr
Österr. Museum für angewandte Kunst Stubenring 5	Sonderausstellung: Modernes österrei- chisches Kunstgewerbe	Di-Sa 9-16 So 9-13 Uhr
Pasqualatisches Haus Mölkerbastei 8	Beethoven-Erinnerungs- stätte	Mo geschlossen Di-Sa 9-16 Uhr So 9-13 Uhr (ganzjährig)
Pasqualatisches Haus Mölkerbastei	Adalbert Stifter-Museum	Mo geschlossen Di-Sa 9-16 So 9-13 Uhr
Secession Friedrichstraße	4. Ausstellung: "Das gute Bild für jeden"	tägl. 10-20 Uhr (bis 30. Dez.)

21. Dez. 1953

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 2378

- | | | |
|---|--|---|
| Secession-Galerie
Friedrichstraße 12 | Kollektivausstellung
Ferdinand Kitt | tägl. 10-20 Uhr
(bis 30. Dez.) |
| Strohkoffergalerie
Kärntner Straße 10
(Durchgang) | Georg Rauch - Zeichnungen | tägl. 12-19 Uhr
(bis 1. Jän. 1954) |
| Schauräume der Österr.
Staatsdruckerei ..
Wiener Zeitung
Wollzeile 27a | Weihnachts-Verkaufs-
ausstellung | Mo-Sa 8-17
So 10-13, 15-17 ^h
(bis 31. Dez.) |
| Vereinigung bilden-
der Künstlerinnen
Österreichs
Maysedergasse 2 | Weihnachtsschau: Bilder,
Kleinplastik, Kunsthand-
werk | tägl. 10-18 Uhr
(bis 20. Dez.) |
| Wiener Uhrenmuseum
Schulhof 2 | Schausammlungen | Di und Sa 10 und
15 Uhr, Mi 10 Uhr
Führungen
(ganzjährig) |
| <u>3. Bezirk</u> | | |
| Konzerthaus-Foyer
Lothringerstraße 20 | Johanna Jank-Leden
(Salzburg) | tägl. 10-17 Uhr |
| Unteres Belvedere
Rennweg 6
Orangerie | Museum mittelalterlicher
österreichischer Kunst | Di-Sa 10-16 Uhr
So 10-13 Uhr |
| Unteres Belvedere
Rennweg 6a | Österreichisches Barock-
museum | |
| <u>4. Bezirk</u> | | |
| Globus-Museum
Gußhausstraße 20 | 5.000 Jahre Indien | Mi, Sa 15-18 Uhr
So 10-13 Uhr
(bis 14. Febr. 54) |
| <u>6. Bezirk</u> | | |
| Haydn-Wohnhaus
Haydngasse 19 | Haydn-Museum | Di, Mi, Do, Fr, Sa
9-16 Uhr, So 9-
13 Uhr, Mo geschl.
(ganzjährig) |
| <u>7. Bezirk</u> | | |
| Bundesmobilien-Depot
Mariahilfer Straße 88 | Stilmöbel aus dem Besitz
der Habsburger | Mo-Sa 9-16
So 9-12 Uhr
(ganzjährig) |
| Messepalast
Messeplatz 1 | Leistungsschau der Mit-
glieder des Eisenbahn-
modellklubs | tägl. auch So
10-20 Uhr |
| Messepalast
Mariahilfer Straße 2 | Die Frau und ihre Wohnung | tägl. außer Mo
11-19 Uhr, So u.
Feiertag 10-19h |

21. Dez. 1953

"Rathaus-Korrespondenz"

Blatt 2379

8. Bezirk

Amt für Kultur und Frauen im Dienste der Mo-Fr 9-17
Volksbildung Wiener bildenden Kunst Sa 9-12 Uhr
Friedrich Schmidt-Pl. - Erste Folge (Aichenegg, (bis 30. Dez.)
Biljan-Bilger, Turolt,
Bucher, Uray, Waldert)

Österreichisches Sonderausstellung: Di-So 9-12 Uhr
Museum für Volks- Waldviertler Volks-
kunde kultur
Laudongasse 15-19

9. Bezirk

Schubert-Geburtshaus Schubert-Museum Di, Mi, Do, Fr, So
Nussdorfer Straße 54 9-13 Uhr, Sa 9-
16 Uhr (ganzj.)

13. Bezirk

Sammlung des Kunst- Wagenburg tägl. 10-16 Uhr
historischen Museums (ganzjährig)
Schönbrunn

Schloß Schönbrunn Schauräume tägl. 9-12, 13-16^h
Schönbrunner Schloßstraße (ganzjährig)

14. Bezirk

Technisches Museum Schausammlungen wochentags 10-12,
Mariahilfer Straße 212 14-16 Uhr Führung
So 9-13, 14-16 Uhr
Führung

23. Bezirk

Fischamend, Heribert Potuznik - Samstag, Sonntag
im Marktturm Graphiken (Dezember)

Entfallende Sprechstunden

=====

21. Dezember (RK) Donnerstag, den 24. Dezember, und
Donnerstag, den 31. Dezember, entfallen die Sprechstunden
bei Stadtrat Dkfm. Nathschläger.

Rinderhauptmarkt vom 21. Dezember
=====

21. Dezember (RK) Unverkauft von der Vorwoche: 15 Ochsen, 4 Stiere, 32 Kühe, 1 Kalbin, Summe 52. Inland Neuzufuhren: 209 Ochsen, 107 Stiere, 596 Kühe, 35 Kalbinnen, Summe 947. Gesamt-auftrieb: 224 Ochsen, 111 Stiere, 628 Kühe, 36 Kalbinnen, Summe 990. Verkauft: 215 Ochsen, 111 Stiere, 622 Kühe, 36 Kalbinnen, Summe 984. Unverkauft: 9 Ochsen, 6 Kühe, Summe 15. Preise: Ochsen 6.30 bis 9.20 S, Extrem 9.30 bis 9.60 S, Stiere 7.70 bis 9.- S, Extrem 9.10 bis 9.50 S, Kühe 6.- bis 7.50 S, Extrem 7.50 bis 8.- S, Kalbinnen 7.- bis 8.50, Extrem 8.60 bis 9.- S, Beilvieh 4.50 bis 6.- S.

Bei äußerst lebhaftem Marktverkehr blieben bei Qualitätsverschlechterung die Preise für Ochsen und Stiere fest behauptet, die Preise für Kühe und Beilvieh behauptet und die Preise für Kalbinnen schwach behauptet.